



Liebe Auszubildenden,

im Auftrag der ZF Friedrichshafen AG, dem ETM-Verlag und der Sachverständigenorganisation DEKRA erstellen wir eine Studie zur Zukunft des Straßengüterverkehrs. Sie als angehende Berufskraftfahrer stehen daher ganz besonders im Fokus. Um Entscheidern in Politik und Wirtschaft ihre Wünsche, Perspektiven und Kritik vermitteln zu können, laden wir Sie herzlich ein mit diesem Fragebogen an der Studie teilzunehmen. Die Ergebnisse finden Sie ab Herbst 2014 unter [www.zf-zukunftsstudie.de](http://www.zf-zukunftsstudie.de).

*Sicher interessiert es Sie, was mit den Informationen geschieht, die Sie uns bei der Befragung geben: Für die Bearbeitung von personenbezogenen Informationen gibt es das Bundesdatenschutzgesetz. Seine Vorschriften sind Grundlage dieser Befragung und werden entsprechend eingehalten. Die Daten werden mit einem Computer erfasst und anschließend ausgewertet. **Bei der Auswertung werden Ihre Antworten ausschließlich in anonymisierter Form bearbeitet.** Die Fragebögen können nicht zu der ausfüllenden Person zurückverfolgt werden. Die Ergebnisse werden nur für Gruppen und nicht für Einzelpersonen dargestellt. Es kann anhand der Ergebnisse also niemand erkennen, von welchen Personen die Angaben gemacht wurden.*

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

1. Geschlecht:  Männlich  Weiblich
2. Wann sind Sie geboren? 19..... (bitte eintragen)
3. Staatsangehörigkeit: (bitte ankreuzen)
- Deutsch  aus EU-Mitgliedsstaat  aus Nicht-EU-Mitgliedsstaat

In welchem Bundesland wohnen Sie?

- |                                       |  |  |   |
|---------------------------------------|--|--|---|
| <input type="checkbox"/> Baden-Württ. | <input type="checkbox"/> Bremen            | <input type="checkbox"/> Niedersachsen       | <input type="checkbox"/> Sachsen        |
| <input type="checkbox"/> Bayern       | <input type="checkbox"/> Hamburg           | <input type="checkbox"/> Nordrhein-Westfalen | <input type="checkbox"/> Sachsen-Anhalt |
| <input type="checkbox"/> Berlin       | <input type="checkbox"/> Hessen            | <input type="checkbox"/> Rheinland-Pfalz     | <input type="checkbox"/> Schleswig-H.   |
| <input type="checkbox"/> Brandenburg  | <input type="checkbox"/> Mecklenburg-Vorp. | <input type="checkbox"/> Saarland            | <input type="checkbox"/> Thüringen      |

4. Welchen Schulabschluss haben Sie erworben? (Bitte ankreuzen)

- Keinen Schulabschluss
- Hauptschule
- Mittlere Reife/Fachoberschulreife/Berufskolleg
- Fachhochschulreife
- Abitur

5. Wie ist Ihre Familiensituation?

- Alleinstehend
- Verheiratet bzw. wir leben in einer partnerschaftlichen Gemeinschaft
- Geschieden

6. In welchem Ausbildungsjahr sind Sie aktuell? (bitte eintragen)

..... Ausbildungsjahr

7. Wo möchten Sie nach Ausbildungsabschluss am liebsten eingesetzt werden?

- Im öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV)
- Im Personenfernverkehr (Fernreisebusse)
- Im Güterkraftverkehr, Nahbereich
- Im Güterkraftverkehr, Fernbereich („Fernfahrer“)
- Sonstiges (z.B. Schwer- oder Sondertransporte, ...) (bitte eintragen)

8. Absolvieren Sie Ihre Ausbildung in einem Großbetrieb oder in einem Kleinbetrieb/mittleren Betrieb?

- Großbetrieb (250 und mehr Mitarbeiter)
- Klein- bzw. mittlerer Betrieb (1 bis 249 Mitarbeiter)

9. Möchten Sie nach der Ausbildung lieber in einem Großbetrieb oder in einem kleinen bzw. mittleren Betrieb arbeiten?

- Großbetrieb (250 und mehr Mitarbeiter)
- Kleinbetrieb/Mittlerer Betrieb (1 bis 249 Mitarbeiter)

10. Welche Gründe haben dazu geführt, dass Sie den Ausbildungsberuf Berufskraftfahrer/in gewählt haben? (Sie können mehrere Antworten ankreuzen.)

- Der Beruf bietet für mich ausreichende bis gute Verdienstmöglichkeiten.
- Interessante und vielseitige Ausbildung.
- Das Niveau der Ausbildungsanforderung ist im mittleren Bereich – das hat meine Entscheidung beeinflusst.
- Der Beruf bietet mir eine sichere Beschäftigungsperspektive.
- Die Ausbildung war für mich interessant, weil ich sie auch ohne Schulabschluss aufnehmen konnte.
- Spaß am Fahren.
- Mir fehlten Alternativen – eigentlich wollte ich eine andere Ausbildung aufnehmen.
- Eltern oder Verwandte/Freunde sind ebenfalls Berufskraftfahrer.
- Interessanter Beruf.
- Verantwortungsvolle Tätigkeit.
- Kennenlernen von Städten/Ländern.
- Ich bin während der Fahrt mein eigener Chef.
- Anderes (bitte kurz nennen) .....

11. Wenn Sie bereits über eine Fahrerlaubnis für den Güter/Personenkraftverkehr verfügen (C/CE bzw. D1/D), wie haben Sie Ihrer Fahrerlaubnis erworben und finanziert?

- Privat
- Bundeswehr
- vom Ausbildungsbetrieb zu Teilen finanziert
- vollständig vom Ausbildungsbetrieb finanziert
- Ich habe noch keine Fahrerlaubnis C/CE bzw. D1/D
- Sonstiges (bitte kurz beschreiben): .....

12. Es gibt viele Aspekte und Gründe, die den Ausbildungsberuf „Berufskraftfahrer“ attraktiv machen. Bitte beurteilen Sie die folgenden Aussagen, die sich auf mögliche Ausbildungsmotive, auch von anderen Auszubildenden, beziehen.

| Von 1: trifft voll zu bis 5: trifft überhaupt nicht zu  | 1                        | 2                        | 3                        | 4                        | 5                        |
|---|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| Die Ausbildung ist insgesamt interessant und vielseitig.  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Das Niveau der Ausbildung kann man auch mit mittleren oder sogar schlechten Schulleistungen schaffen.       | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Die Höhe der Ausbildungsvergütung ist attraktiv.  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Die Themenbreite in der Ausbildung eröffnet später sehr viele verschiedene Beschäftigungsmöglichkeiten.     | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Die Ausbildung ermöglicht durch Wahlfächer und später durch Fort- und Weiterbildung im Beruf voranzukommen. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Die Ausbildung ist auch theoretisch sehr interessant.   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Die Praxisnähe der Ausbildung ist sehr hoch.  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

13. Vier von zehn Auszubildenden brechen ihre Ausbildung vorzeitig ab. Bitte helfen Sie uns dabei, Gründe dafür zu finden und beurteilen Sie folgende Aussagen zum Ausbildungsabbruch.

| Von 1: trifft voll zu bis 5: trifft überhaupt nicht zu  | 1                        | 2                        | 3                        | 4                        | 5                        |
|---|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| Ich habe selbst schon über einen Ausbildungsabbruch nachgedacht.  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Das Ausbildungsniveau ist für viele Auszubildende zu hoch bzw. zu anspruchsvoll.  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Diejenigen, die die Ausbildung abbrechen, wollten ursprünglich kein Berufskraftfahrer werden.   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Es brechen meistens diejenigen ab, die keinen Schulabschluss haben.   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Die „Abbrecher“ haben „Ärger im Betrieb“ und kommen mit Ausbildern und/oder Kollegen nicht zurecht.   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Die „Abbrecher“ sind enttäuscht über die Qualität der Ausbildung in ihrem Betrieb.  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Viele Ausbilder können nicht gut ausbilden – sie sind methodisch oder fachlich nicht gut. Das führt zu Enttäuschungen und zum Ausbildungsabbruch. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Oft führen die „Arbeitsbedingungen“ dazu, die Ausbildung abzubrechen (Überstunden, Arbeitsbelastungen).   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Das Kennenlernen der Berufspraxis hat zum Abbruch geführt.  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Viele, die die Ausbildung abbrechen, tun dies aus Angst vor hoher Berufsbelastung.  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

14. Das Image/der Ruf der Transportbranche und des Berufs „Kraftfahrer“ werden in der Öffentlichkeit oft negativ beurteilt. Wie stehen Sie zu den folgenden Aussagen?

| Von 1: trifft voll zu bis 5: trifft überhaupt nicht zu   | 1                        | 2                        | 3                        | 4                        | 5                        |
|--|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| Generell gilt der Beruf als Beruf mit negativem Image.   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Der Beruf gilt als schlecht bezahlt.   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Berufskraftfahrer gelten als Berufsgruppe mit „niedriger Qualifizierung“.  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Der negative Ruf hängt mit dem Branchenimage als „Umweltschädiger“ zusammen.   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Viele verbinden mit dem Beruf automatisch eine sehr anstrengende Tätigkeit (körperlich einseitige Belastungen, Zeitstress und ungünstige Arbeitszeiten). | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Der Beruf gilt als „familien-feindlich“, weil die Arbeitszeiten ein normales Familienleben kaum ermöglichen.   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Der Beruf gilt insgesamt als „stressig“.   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Der Beruf lässt die Freizeitgestaltung mit Freunden kaum regelmäßig zu.  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Der Beruf gilt als wenig attraktiv, weil er kaum Aufstiegs- und Karrieremöglichkeiten bietet.  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Anderes (bitte kurz benennen) .....  |                          |                          |                          |                          |                          |

15. Die Beschäftigungsperspektiven von Berufskraftfahrern gelten als sicher, da die „Branche boomt“ aber die Bezahlung steht oft in der Kritik. Wie sehen Sie das?

| Von 1: trifft voll zu bis 5: trifft überhaupt nicht zu   | 1                        | 2                        | 3                        | 4                        | 5                        |
|--|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| Die durchschnittlichen Löhne sind für die Tätigkeiten und Belastungen der Berufskraftfahrer nicht angemessen.            | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Man hat in dem Beruf kaum Aufstiegschancen und damit auch wenig Aussicht auf höhere Bezahlung nach einigen Berufsjahren. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Insgesamt wird in dem Beruf angemessen bezahlt.  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Überstunden und Mehrbelastungen, vor allem im Fernverkehr, werden nicht ausreichend zusätzlich vergütet.                 | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Dadurch, dass der Beruf in der Regel einen sicheren Arbeitsplatz bietet, nehme ich eine geringe Bezahlung in Kauf.       | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Der Beruf bietet aus meiner Sicht keine überdurchschnittliche Arbeitsplatzsicherheit.                                    | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Ich wünsche mir später eine leistungsorientierte Bezahlung (nach Entfernungen, Arbeitsqualität, Nachtfahrtzulagen etc.). | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Anderes (bitte kurz benennen) .....  |                          |                          |                          |                          |                          |

16. Um den Job „Berufskraftfahrer“ auch in Zukunft für den Nachwuchs attraktiv zu machen, bieten sich mehrere Möglichkeiten an. Welche der folgenden Möglichkeiten würden Ihrer Meinung nach den Beruf attraktiver machen?

| Von 1: trifft voll zu bis 5: trifft überhaupt nicht zu  | 1                        | 2                        | 3                        | 4                        | 5                        |
|---|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| Bessere Entlohnung  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Bessere Ausbildung  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Mehr Information und Werbung für die Ausbildung   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Verbesserung des Berufsbilds in der Öffentlichkeit  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Arbeitseinsätze auch im Ausland machen den Beruf attraktiv.   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Bessere Planbarkeit der Arbeitszeiten, um Familie, Freizeit und Arbeit in ein besseres Verhältnis zu bringen.                     | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Der Beruf sollte vielseitiger sein und Fahrer sollten mehr an den gesamten Arbeitsprozessen beteiligt werden.                     | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Die Fahrer sollten insgesamt breitere Karriereaussichten und berufliche Entwicklungsmöglichkeiten (z.B. Spezialisierungen) haben. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Anderes (bitte kurz benennen) .....   |                          |                          |                          |                          |                          |

17. Für viele Beschäftigte ist eine Lebensführung, in denen Beruf, Freizeit und Familie in einem ausgewogenen Verhältnis stehen und der Beruf „auch interessant ist“, gleichermaßen wichtig. Wie stehen Sie zu den folgenden Aussagen?

| Von 1: trifft voll zu bis 5: trifft überhaupt nicht zu  | 1                        | 2                        | 3                        | 4                        | 5                        |
|---|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| Für mich ist ein Beruf ganz wichtig, der mich „erfüllt“ und der interessant ist. Bezahlung und freie Zeit sind eher zweitrangig.    | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Ein sicherer Arbeitsplatz ist für mich ganz wichtig, egal, ob mich der Beruf ausfüllt oder nicht.                                   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Ein Beruf mit Aufstiegs- und Entwicklungsmöglichkeiten für mich ist sehr wichtig, darauf möchte ich mittelfristig nicht verzichten. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Für mich geht eine Arbeit, die mir nicht genügend Zeit für Freunde, Familie und Hobby ermöglicht, gar nicht.                        | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Einen Beruf mit permanentem Stress und mit hohem Gesundheitsrisiko würde ich nicht ergreifen.                                       | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Für mich muss alles in einem Beruf stimmen: Die Bezahlung, die Karrieremöglichkeiten und ausreichende freie Zeit.                   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Ein langweiliger Job kommt für mich nicht in Frage.   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Für mich sind feste und planbare Arbeitszeiten ein „Muss“.  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Ich finde es wichtig, dass die beruflichen Entwicklungsmöglichkeiten auch Erfahrungen in Auslandsniederlassungen ermöglichen.       | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

18. Welche Erwartungen, die bislang nicht abgefragt wurden, haben Sie noch an Ihren späteren Beruf? Haben Sie weitere Punkte, die Sie am Job des „Berufskraftfahrers“ „stören“?

Das möchte ich noch .....

Das finde ich am Beruf nicht gut .....

**Wir bedanken uns sehr herzlich für Ihre Unterstützung!**